

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner

Olaf Hoppe

Durchwahl

Telefon +49 341 966 44400

Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@

polizei.sachsen.de*

30.10.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 597|23

Einbruch in Geschäft- Tatverdächtige gestellt | Fahrraddiebstahl - Tatverdächtige gestellt | Raub einer Bauchtasche

Erstellerinnen: Therese Leverenz (tl), Maxi Böckel (mb)

Einbruch in Geschäft- Tatverdächtige gestellt

Ort: Leipzig (Zentrum-Ost)

Zeit: 29.10.2023, 23:05 Uhr

In der vergangenen Nacht zerstörte ein Unbekannter die Fensterscheibe eines Geschäfts und betrat anschließend die Räume. Während der Tatverdächtige eine Registrierkasse mit Bargeld stahl, sicherte eine unbekannte Frau vor dem Geschäft die Tathandlung ab. Eingesetzte Streifenbeamte des Polizeireviers Leipzig-Zentrum konnten die beiden Tatverdächtigen (m, 26, italienisch | w, 28, italienisch) bereits wenig später in der Nähe des Tatortes stellen. Ein durchgeführter Drogentest ergab bei dem 26-Jährigen ein positives Ergebnis auf Opiate. Durch den zuständigen Bereitschaftsstaatsanwalt wurde nachfolgend die vorläufige Festnahme der beiden Tatverdächtigen angeordnet. Sie haben sich nun wegen des Verdachts eines besonders schweren Falls des Diebstahls zu verantworten. (tl)

Hausanschrift:

Polizeidirektion Leipzig

Dimitroffstraße 1

04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Fahrraddiebstahl - Tatverdächtige gestellt

Ort: Markkleeberg, Städtelner Straße

Zeit: 29.10.2023, 21:15 Uhr

Sonntagabend wurde eine Frau (29) durch eine Zeugin (74) beobachtet, als diese versuchte, ein angeschlossenes Fahrrad zu entwenden. Als die 74-Jährige daraufhin die Polizei informierte, flüchtete die Tatverdächtige

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

ohne das Fahrrad zunächst in unbekannte Richtung. Aufgrund der guten Personenbeschreibung konnte die 29-Jährige jedoch wenige Meter entfernt vom Tatort durch Beamte des Polizeireviers Leipzig-Südost gestellt werden. Am Fahrradschloss konnten die Beamten Beschädigungen feststellen. Die Höhe des entstandenen Sachschadens kann derzeit noch nicht abschließend beziffert werden. Die 29-Jährige muss sich nun wegen eines versuchten besonders schweren Falls des Diebstahls verantworten. (mb)

Raub einer Bauchtasche

Ort: Leipzig (Zentrum-West), Dittrichring / Thomaskirchhof

Zeit: 28.10.2023, 05:15 Uhr

Nachdem es zuvor in einer Diskothek zu einer verbalen Auseinandersetzung zwischen einem Mann (23) und dem unbekannten Tatverdächtigen kam, verließ der 23-Jährige den Club. Wenig später bemerkte er, dass ihm der Unbekannte mit zwei anderen Männern folgte. Er versuchte daraufhin schnellen Fußes zu flüchten, kam dabei jedoch auf Höhe des Thomaskirchhofs zu Fall. In der weiteren Folge traten und schlugen die drei Unbekannten auf den 23-Jährigen ein. Als ein weiterer Mann (29) dem 23-Jährigen zur Hilfe eilte, wurde auch dieser durch die drei Personen geschlagen. Anschließend flüchtete die Gruppe in unbekannte Richtung vom Ort. Im Nachgang bemerkten sowohl der 23-Jährige als auch der 29-Jährige, dass ihre Bauchtaschen durch die Unbekannten gestohlen wurden. Aufgrund der körperlichen Auseinandersetzung erlitten beide Verletzungen und mussten zur medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht werden. Der Stehlschaden kann derzeit noch nicht abschließend beziffert werden. Zur Personenbeschreibung der drei unbekannten Männer ist bisher folgendes bekannt:

1. Person

- circa 1,90 Meter groß
- schlanke Statur
- Bekleidung: dunkle Hose | dunkler Pullover bzw. dunkle Jacke mit Kapuze

2. Person

- circa 1,75 Meter groß
- schlanke Statur
- trug keinen Bart
- dunkle Bekleidung

3. Person

- circa 1,80 bis 1,85 Meter
- circa 26 bis 35 Jahre alt
- kräftige Statur
- trug einen Vollbart

- dunkle Haare
- buschige Augenbrauen, braune Augen
- Bekleidung: weißes T-Shirt | schwarze Jacke | schwarze, enge Hose

Alle drei Männer wurden überdies mit einem südländischen Aussehen beschrieben.

Während der körperlichen Auseinandersetzung machte eine Frau auf sich aufmerksam, welche vermutlich in die zuvor stattgefundene verbale Auseinandersetzung involviert war. Diese flüchtete jedoch vor Eintreffen der Polizei vom Ort, kann durch eine Zeugin (20) aber wie folgt beschrieben werden:

- circa 1,60 bis 1,65 Meter groß
- circa 20 bis 24 Jahre alt
- sehr schlanke Statur
- kurze dunkle Haare
- trug eine Brille mit einem massiven, schwarzen Gestell
- Bekleidung: langes schwarzes Kleid, welches an der Seite jeweils einen Beinschlitz hatte
- sprach deutsch

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen eines Raubdelikts aufgenommen und sucht Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen bzw. der unbekannten Frau geben können. Diese werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (mb)

Einbruch in Pkw

Ort: Leipzig (Neustadt-Neuschönefeld), Comeniusstraße

Zeit: 28.10.2023, gegen 19:00 Uhr bis 29.10.2023, 13:00 Uhr

Im angegebenen Tatzeitraum schlugen Unbekannte die Scheibe eines abgestellten Pkw VW Golf ein und stahlen daraus einen Beutel, in dem sich unter anderem eine Geldbörse samt EC-Karte und Personaldokumenten sowie ein Wohnungsschlüssel befanden. Anschließend wurde mit der entwendeten EC-Karte unberechtigt Bargeld im oberen zweistelligen Bereich abgebucht. Darüber hinaus drangen die Unbekannten mit dem zuvor gestohlenen Schlüssel in die Wohnung der Fahrzeughalterin ein und durchsuchten die Räume. Die Höhe des entstandenen Stehlschadens ließ sich noch nicht abschließend beziffern. Der Sachschaden wurde auf etwa 400 Euro geschätzt. Die Kriminalpolizeiinspektion hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (tl)

Sachbeschädigung durch Graffiti

Ort: Rötha (Espenhain), Straße des Friedens

Zeit: 29.10.2023 09:55

Am Sonntagmorgen betraten zwei Männer widerrechtlich ein umfriedetes Betriebsgelände und besprühten dort abgestellte Waggon mit Graffiti. Als eingesetzte Streifenbeamte des Polizeireviers Borna am Ort eintrafen, flüchteten die beiden Tatverdächtigen in nördliche Richtung vom Ort. Die Polizeibeamten nahmen die Verfolgung auf und konnten die beiden Männer (40, 27, beide deutsch) bereits wenig später stellen. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist noch nicht abschließend bezifferbar. Die Polizei ermittelt wegen einer Sachbeschädigung. (tl)